

Stammtischbericht vom 25.03.2000

Punkt 10:00 Uhr bimmelte mein Telefon, Stachus war dran und fragte, ob denn alles klar gehen würde bei der Feuerwehr. Ich bejahte.
Stachus war mit 10:00 Uhr ja recht pünktlich, nur leider rief er noch von zu Hause an.

Nichts desto trotz war die Gruppe der „Feuerwehrmänner in Spee“ schon auf 13 Personen angeschwollen.

Teilnehmer des Aktivitäts „Besichtigung Feuerwehrstützpunkt Hanau“:
Andrea, Thomas, Sven, Larissa, Petra, Klaus, Rebecca, Dörte, Harald, Jan, Christine, Robin, Helga, Holger, Isabelle, Stachus, Yannick.

Der Einsatzleiter der Feuerwache, Herr Krause, vermittelte uns anschließend einen umfassenden Überblick (3 Std.) über die Tätigkeiten und Aufgaben eines Feuerwehrmannes.

Wir durften eine kurze Fahrt im LF 24 mit Blaulicht und Tatütata machen, mit der Drehleiter in 30 mtr. Höhe schweben, in einem verqualmten Raum unseren Orientierungssinn prüfen um nur einige der vielen Höhepunkte zu nennen.

So, nach und nach wurde der Kreis der Teilnehmer aber kleiner.

Nach Abschluß der Besichtigung wurden die Vermissten aber auf dem nahegelegenen Spielplatz sichergestellt.

Mittlerweile war es fast 14:00 Uhr und unsere Mägen knurrten mächtig.

So wurde kurzum beschlossen ohne Aufenthalt der Dorfschänke in Großkrotzenburg zuzustreben.

Mann muß schon sagen, die Empfehlung von Petra + Klaus, die sich übrigens für die Organisation der Veranstaltung auszeichneten, war sehr gut.

Kleine Preise, große Portionen und geschmeckt hats auch noch.

- Kann wiederholt werden - !!!

Nachdem sich die Gruppe wieder etwas verjüngt hatte machten sich die übriggebliebenen auf den Weg zum Main und unternahmen, mit einem Eis auf der Hand, noch einen kleinen Nachmittagsspaziergang.

Der Tag endete dann mit einem Spielplatzbesuch in Großgrotzenburg.

Isabelle tobte so herum, dass sie gleich nach Antritt der Heimfahrt einschlieft.

Ein schöner Tag ging dem Ende entgegen.

Vielen Dank an Petra und Klaus

Viele Grüße Holger